

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»
Nr. 6.2 | ZH I687 | ZH I453
17. Juni bis 1. Juli 2022

PERSÖNLICH

BLOSSER STERNENHIMMEL

Das Heilige in Architektur gefasst: Spätgotische Kirche, die ins Unendliche zu wachsen scheint, sich wie die Wurzel Jesse am Südwestportal in schlanker Eleganz dem Himmel zu streckt. Mein Blick wandert leise von Pflasterstein zu Pflasterstein, über Ecksteine weiter zu uraltem Sandstein – Stein um Stein zusammengefügt – bis hin zu einem neugotisch luftigen Turm. Nur drei Käfige erinnern an seine mittelalterliche Geschichte, getragen und zusammengehalten durch feine Netz- und Sternengewölbe. Und über mir nur Himmel, blosser Sternenhimmel...

Vor einigen Wochen reiste ich nach Münster, Deutschland. An der Lambertikirche hängen die Metallkäfige, in denen Reformatoren damals verwesten. Als Mahnmal an das einstige Täuferreich Münster. Als Mahnmal für ideologische Verblendung und eine gescheiterte Theokratie. Trotz dieser Schreckensgeschichte bin ich fasziniert von dem alten Kirchengemäuer, das die Idee des Heiligen für mich so treffend beschreibt. Gerade auch die florale Motivik hat es mir angetan.

Die Wurzel Jesse ist ein Bild aus dem Alten Testament (Jesaja 11,1): Aus ihrem Baumstrunk erwächst ein junger Zweig, der seine Äste dem Himmel entgegenstrecken und viel Frucht bringen wird. Jesus Christus wurde früh als dieser junge Spross, der Himmel und Erde zu verbinden vermag, gedeutet. In fremden Städten verschlägt es mich öfters in Kirchengebäude und gerade die hohen, himmelwärtsstrebenden Räume der Gotik rühren mich immer wieder an. In dieser eleganten und schlanken Architektur fühle ich mich von uralten Steinquadern eigentümlich umarmt. Verwurzelt in jahrhundertealten Traditionen finden dort, wo der alte Sandstein durch unzählige Lieder und Tränen geheiligt und gewaschen wurde, auch meine Gebete ihren Weg Richtung Himmel.



Anna Lerch, Pfarrvikarin



Kirchenpflege 2022–2026 Rückblick auf die Wahlen

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Im Namen der neu gewählten Kirchenpflege danke ich allen Kirchgemeindemitgliedern herzlich dafür, dass Sie gewählt haben. Ich freue mich sehr, dass Sie Ihre demokratischen Rechte wahrnehmen und so die Kirche aktiv mitgestalten. Diese Wahl der Kirchenpflege war eine Premiere: Es war die erste Wahl in der neuen Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon. So sind nun alle sieben Sitze der Kirchenpflege wieder besetzt (in alphabetischer Reihenfolge):

Cornelia Bizzarri, Stäfa; Monika Capaul, Stäfa; Claudia Fischer, Hombrechtikon; Barbara Hirschi, Stäfa; Georg Alex Hoffmann, Hombrechtikon; Anne Roth, Stäfa; Fredi Ziegler, Stäfa.

Dann gab es noch eine weitere Premiere: Noch nie haben sich mehr Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl zur Verfügung gestellt, als es Sitze gab. Ich danke deshalb auch denjenigen, die sich für die Wahl zur Verfügung gestellt haben und nicht gewählt worden sind, herzlich für ihre Kandidaturen. Vielleicht mag es im Moment bitter sein, die Wahl nicht geschafft zu haben. Aber auch das gehört zu einer «Beteiligungskirche», wie wir sie uns wünschen. Das heisst: Mitmachen und sich einsetzen – mit offenem Ausgang.

Die Wahl der Kirchenpflege bedeutet, dass die Kirchgemeindemitglieder eine Behörde gewählt haben. Diese berät, entscheidet und vollzieht die ihr übertragenen Geschäfte der Kirchgemeinde. Ausserdem nimmt sie die Aufsicht wahr. Das Aufgabenportfolio der Kirchenpflege ist in der Kirchenordnung festgeschrieben (Art. 159 bis 165).

Als zukünftige Präsidentin der Kirchenpflege greife ich hier noch auf, was mir für unsere Kirche wichtig ist: Sie ist mit einer bunten Blumenwiese zu vergleichen, vielfältig, vielfarbig, vielleicht auch etwas struppig und immer wieder blühend. Wir alle sind auch Gärtner, die ihr Sorge tragen. – Die Kirchenordnung sagt es so: Kirche ist überall, wo Menschen durch Glaube, Hoffnung und Liebe das Reich Gottes in Wort und Tat bezeugen. Die Landeskirche ist den Menschen nah und spricht sie in ihrer Vielfalt an.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen unterwegs zu sein! *Cornelia Bizzarri*

Veranstaltungen

Freitag, 17. Juni | 9.00 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum Stäfa
Ökumenisches Bibelgespräch
mit Michael Stollwerk und Marijan Bekovic

Samstag, 18. Juni | 14.00 Uhr
Parkplatz Froberg Stäfa
Cevi Stäfa und Cevi Hombi | Chäferfest

Samstag, 18. Juni | 19.00 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Hombrechtikon
**Konzert Con Tatto
mit Blockflöten-Orchester Höfe**

Sonntag, 19. Juni | 13.15 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Bierbrauseminar: Kirche ist auch mein Bier
mit Monika Götte und David Jäger

Dienstag, 21. Juni | 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Bewegte Meditation
Annemarie Nater | 044 920 07 72

Mittwoch, 22. Juni | 20.00 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Stäfa
Benefiz-Konzert Ukraine

Samstag, 25. Juni | 8.30 Uhr
Forum Kirchbühl Stäfa
Vater-Kind-Tag
Dirk Andexel | 044 927 10 60

Samstag, 25. Juni | 8.45 Uhr
Forum Kirchbühl Stäfa
Spirit-Projekttag Flucht und Asyl
mit Diana Trinkner | 044 926 14 70

Sonntag, 26. Juni | 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Konzert Kammerorchester La Folia Zürich
Fahrdienst: Dorothee Schnellmann, 055 244 25 65

Montag, 27. Juni | 19.30 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Stäfa
Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 28. Juni | 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Bewegte Meditation
Annemarie Nater | 044 920 07 72

Freitag, 1. Juli | 9.00 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum Stäfa
Ökumenisches Bibelgespräch
mit Michael Stollwerk und Marijan Bekovic

Freitag, 1. Juli | 19.00 Uhr
Forum Kirchbühl Stäfa
cook&talk – Kochen für Männer

fairmondo

fair bio chic

Bahnhofwiese 11
8712 Stäfa | Tel. 044 926 74 40

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungen

Immer am (ausser Schulferien)

Montag | 16.00 Uhr
Forum Kirchbühl Stäfa
Café Ukraine
Dirk Andexel | 044 927 10 60

Montag | 20.00 Uhr | Forum Kirchbühl Stäfa
Kirchenchor Stäfa
Luzius Appenzeller | 044 910 08 63

Dienstag | 8.30 Uhr
Bahnhöfli Hombrechtikon
Kirche macht Kafi
David Jäger | 055 254 14 62

Dienstag/Donnerstag | 9.00 Uhr / 14.30 Uhr
Forum Kirchbühl Stäfa
Chilestube – Begegnung und Gespräch für alle
Monika Kaspar | 044 927 10 65

Dienstag | 19.30 Uhr | Forum Kirchbühl Stäfa
Gospelchor
Kathrin Meier Rinderknecht | 044 920 75 45

Mittwoch | 15.00 Uhr | Forum Kirchbühl Stäfa
Café International
Dirk Andexel | 044 927 10 60

Mittwoch | Forum Kirchbühl Stäfa
18.30 Uhr | **roundabout kids**
19.30 Uhr | **roundabout youth**
jugendarbeit@ref-staefa-hombrechtikon.ch
Peter Baldini | 044 927 10 66

Mittwoch | 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten Hombrechtikon
Reformierter Kirchenchor Hombrechtikon
Christian Bielefeldt | 078 405 74 54

Donnerstag | Forum Kirchbühl Stäfa
16.00 Uhr Cantalino A
17.00 Uhr Konzertchor
19.15 Uhr Jugendchor | kath. Pfarreizentrum
Katharina Maier-Boesch | 043 305 71 05

Donnerstag | 19.30 Uhr | Forum Kirchbühl Stäfa
m-project | Roland Bommeli | 078 658 76 00

Freitag | Forum Kirchbühl Stäfa
Ökumenische Singschule
16.00 Uhr Cantalino C
17.00 Uhr Kinderchor
Katharina Maier-Boesch | 043 305 71 05

Andachten

Dienstag, 28. Juni | 10.30 Uhr
Alters- und Pflegeheim Sonnengarten
Hombrechtikon
Andacht | mit Marc Heise

Freitag, 1. Juli | 10.15 Uhr
Alters- und Pflegeheim Breitlen, Hombrechtikon
Andacht | mit Marc Heise

Gottesdienste

Sonntag, 19. Juni | 9.15 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Gottesdienst mit Taufe
mit David Jäger | Musik: Maria Mark, Orgel
Kollekte: HEKS Flüchtlingsammlung Kt. Zürich
Fahrdienst: Jakob Graf, 055 244 44 72

Sonntag, 19. Juni | 11.00 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Stäfa
**Themen-Gottesdienst
«Extravagante Liebe»**
mit Monika Götte, Verabschiedung Daniela Perlmutter
Musik: Michael Pelzel, Orgel
Kollekte: HEKS Flüchtlingsammlung Kt. Zürich
Fahrdienst: Marianne Valentin, 044 926 48 64

Sonntag, 19. Juni | 11.00 Uhr
Reformierte Kirche Stäfa
Sonntagsschule

Sonntag, 19. Juni | 12.15 Uhr Hinweis
Forum Kirchbühl Stäfa
Sonntags-Suppe

Donnerstag, 23. Juni | 18.30 Uhr
Gemeindehaus Blatten Hombrechtikon
Jugendkirche
David Jäger

Samstag, 25. Juni | 16.00 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Vesper
mit David Jäger | Maria Mark, Orgel

Sonntag, 26. Juni | 10.00 Uhr Hinweis
Alters- und Pflegeheim Brunisberg
Ökumenischer Gottesdienst Brunisberg
mit David Jäger | Musik: Maria Mark, Piano
Kollekte: Roundabout Stäfa
Fahrdienst: Dorothee Schnellmann, 055 244 25 65

Sonntag, 26. Juni | 11.00 Uhr Hinweis
Reformierte Kirche Stäfa
Gottesdienst
mit Anna Lerch | Musik: Kantorei Stäfa und
Michael Pelzel, Orgel
Kollekte: Roundabout Stäfa
Fahrdienst: Elisabeth Py, 044 926 65 91

Samstag, 11. Juni | 16.00 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Vesper
mit David Jäger | Maria Mark, Orgel

Mittwoch, 29. Juni | 19.00 Uhr
Ritterhauskapelle Uerikon
Taizéfeier
mit Marc Heise | Musik: Maria Mark, Orgel

Amtswochen

20. bis 26. Juni: Diana Trinkner, 044 926 14 70
27. Jun bis 3. Juli: Monika Götte, 044 927 10 96

reformiert.

Jetzt abonnieren
reformiert.info/newsletter



Andreas Dürr | Der grösste Schritt ist der aus der Tür

So lautet ein Sprichwort. Während zwölf Jahren durfte ich mit meinen persönlichen Ansichten und Einsichten in verschiedenen Ressorts Einsitz nehmen und zum Schluss als Kirchenpflege-Präsident «amten».

Nun sage ich – «uf Wiederluegäl!»

Gewiss, einige meinen, es wäre angemessen, mit einem grossen Fest «auf Wiedersehen» zu sagen. Doch das ist nicht meine Art, und so tue ich dies in schriftlicher Form. Dass ich meine kirchlichen Ämter gerne ausgefüllt habe, ist wohl niemandem verborgen geblieben.

Wenn mir daher der Abschied als Kirchenpfleger ein wenig schwerfällt, dann zeigt das, wie reich ich in dieser Zeit geworden bin: reich durch gemeinsame Begegnungen und Berührungspunkte mit Ihnen/Euch allen, vor allem in den letzten vier präsidentalen Jahren. Beim Räumen meiner Akten und Dossiers konnte ich feststellen, was seit meinem Amtsantritt im Jahr 2010 alles besprochen, beschlossen und umgesetzt wurde. Wie Vieles aber auch in der «Pipeline» stecken blieb und nie umgesetzt werden konnte.

Es ist mir aber auch bewusst geworden, wie viele Pfarrpersonen, Kirchenpfleger:innen, Katechet:innen, Sigris:innen, Organist:innen und Freiwillige ich kennen lernen und mit ihnen zusammenarbeiten durfte.

Der Kontakt zu «meinen» Kirchengliedern war mir immer wichtig und hat mir viel bedeutet. Nicht zuletzt war die wohlwollende Unterstützung für mich und für die gesamte Kirchenpflege stets spürbar. Dafür danke ich allen herzlichst!

Natürlich habe ich auch sehr schnell gelernt, dass man es in einem solchen Amt nicht allen recht machen kann. Man lernt, Entscheide der Kirchenpflege nach aussen zu vertreten. Hinzustehen für den Weg, den man eingeschlagen hat, auch wenn er nicht immer populär ist. Man lernt im Personalwesen und reift auch in schwierigen Prozessen. Von diesen Erfahrungen habe ich sehr profitiert. Insgesamt war mein Amt eine grosse Lebensschule. Man tritt in der Gemeinde mehr in Erscheinung, wird mitunter zum Gesicht der eigenen Kirchgemeinde. Das ergibt schöne Begeg-

nungen. Ich lernte neue Menschen kennen und konnte das kirchliche Leben mitgestalten. Später hat sich dies im Kirchenpflegepräsidium noch verstärkt. Man steht noch mehr im Rampenlicht. Man erhält Lorbeeren für das, was in der Kirchgemeinde geleistet wird, muss aber auch Kritik einstecken. Ein wichtiges Projekt war der Zusammenschluss mit der grossen Kirchgemeinde Stäfa.

Hilfreich war dabei die Unterstützung der ganzen Behörde, des Teams und namentlich des Projektleiters. Als Präsident in der fusionierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon konnte ich für ein halbes Jahr dann vermehrt im strategischen Bereich wirken.

Es kostete ab und zu aber auch einiges an Energie. Ende Juni trete ich nach zwölf Jahren zurück und kann das Amt in andere Hände übergeben. Darum möchte ich zum Schluss einen grossen Dank aussprechen. Nämlich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meiner «alten» Kirchgemeinde Hombrechtikon, wie meiner «neuen», zusammengesetzten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon, welche sich mit mir diesen Aufgaben im Rahmen des Möglichen mit Bravour gestellt haben. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre die Entwicklung und Verwirklichung der vielen richtungsweisenden Projekte einfach nicht möglich gewesen. Besonders bedanke ich mich bei meinen treuen Weggefährten in der Kirchenpflege. Es war sicherlich nicht immer leicht, sich im Dunstkreis des Präsidenten zu bewegen, vor allem dann nicht, wenn er hin und wieder schier Unmögliches verlangte.

Danke aber auch Ihnen, liebe Kirchengemeindemitglieder aus den Ortsteilen Stäfa, Uerikon, Feldbach und Hombrechtikon. Für Ihr Vertrauen das Sie mir in allen drei Legislaturperioden entgegengebracht haben. Es war mir eine Freude und vor allem eine grosse Ehre, dieses Kirchenpfleger-Amt so lange bekleiden zu dürfen.

Danke aber auch allen, die ich bei meiner Aufzählung vergessen habe, die aber ebenso meine kirchliche Arbeit – in welcher Form auch immer – unterstützt haben. Dank gilt auch meiner Familie und meinen Freunden, dass Ihr mich in all den Jahren nicht nur ertragen habt, sondern mich mit all den «Nebenwirkungen» des Kirchenpflegers und Kirchenpflegepräsidenten auch ausgehalten habt.

Aber – alles hat seine Zeit. Meine Kirchenpflegezeit ist vorbei – auch wenn es ein wenig weh tut – nach 12 Jahren ist es Zeit zu gehen. Macht es gut, bleibt der Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon gewogen und haltet dieser Kirchgemeinde die Treue!

Ich bin dann mal weg – aber nur als Kirchenpfleger, nicht als Bürger unserer Kirchgemeinde. Machen Sie es gut! *Ihr Andreas Dürr*

Verabschiedung

Andreas Dürr, Barbara Knupfer und Mario Fieramonte aus der Übergangskirchenpflege werden an der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni in der Kirche Stäfa verabschiedet.

Zudem wird auch Wolf Seeman an der Kirchgemeindeversammlung verabschiedet. Er hat von 1993 bis 2022 die Gemeindeseiten gestaltet und ist bei einer Vakanz auch zwei Jahre als Kirchenpfleger eingesprungen.



Nicht vergessen Kirchgemeindeversammlung

**Montag, 27. Juni 2022
um 19.30 Uhr in der ref. Kirche Stäfa**

Traktanden:

1. Jahresberichte 2021
 - 1.1 Jahresbericht Stäfa
 - 1.2 Halbjahresbericht Hombrechtikon
2. Genehmigung der Jahresrechnungen 2021
 - 2.1 Jahresrechnung Stäfa
 - 2.2 Jahresrechnung Hombrechtikon
3. Wahl von Marc Heise für den Rest der Amtsdauer 2020–2024
4. Wahl einer Pfarrwahlkommission
 - 4.1 Festsetzung der Zahl der zugewählten Mitglieder
 - 4.2 Wahl der Mitglieder
 - 4.3 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten
5. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegessetzes
6. Mitteilungen

Die Weisung zur Kirchgemeindeversammlung finden Sie in der letzten Ausgabe des «reformiert.lokal» (6.2/22).

Sie können sie auch auf www.kirchestaefa.ch/kirchgemeindeversammlung einsehen und als pdf-Datei herunterladen.

Anmeldung für den Fahrdienst
Sekretariat Stäfa 044 927 10 90;
Sekretariat Hombrechtikon 055 254 14 60

Kirchenpflege ref. Kirche Stäfa-Hombrechtikon 2022–2026

In die Kirchenpflege und ins Präsidium gewählt:

Cornelia Bizzarri Kuhn

1953, Stäfa



Zu den bisherigen Cornelia Bizzarri Kuhn, Monika Capaul, Claudia Fischer und Fredi Ziegler wurden am 15. Mai 2022 neu Barbara Hirschi, Georg-Alex Hoffmann und Anne Roth gewählt.

Offizieller Amtsantritt ist am 1. Juli 2022, sie werden im Gottesdienst vom 3. Juli, 9.15 Uhr in Hombrechtikon und 11.00 Uhr in Stäfa, begrüsst.

In die Kirchenpflege gewählt:



Monika Capaul

1956, Stäfa



Claudia Fischer

1982, Hombrechtikon



Barbara Hirschi

1970, Stäfa



Georg-Alex Hoffmann

1976, Hombrechtikon



Anne Roth

1961, Stäfa



Alfred (Fred) Ziegler

1945, Stäfa



Auf Wiedersehen

Daniela Perlmutter

Am 1. August 2009 begann Daniela Perlmutter ihr Wirken als Katechetin in der Kirchgemeinde Stäfa.

Seit sie bei uns tätig war, war Daniela Perlmutter mit grosser Begeisterung für Kinder, hohem Engagement für innovative Unterrichtsformen und viel Kreativität in der täglichen Arbeit unterwegs. Während den letzten 13 Jahren hat sich der kirchliche Unterricht stark verändert und sich weiterentwickelt. Dabei war Daniela Perlmutter massgeblich dafür verantwortlich, dass wir in Stäfa qualitativ hochstehenden Unterricht anbieten durften. Zudem war sie für alle Kinder Eltern immer eine kompetente Anlaufstelle.

Daniela, wir möchten uns bei dir für deinen Einsatz und die schöne Zusammenarbeit herzlich bedanken und wünschen dir auf deinem weiteren Weg alles Liebe, viel Freunde und Gottes Segen. Du kehrst nach den Sommerferien wieder zu deinem ursprünglichen Beruf als Primarlehrerin zurück. Dafür wünschen wir dir alles Gute und viele inspirierende Momente an der neuen Arbeitsstelle.

Am Gottesdienst vom **19. Juni 2022, 11.00 Uhr**, werden wir Daniela Perlmutter in Stäfa, mit anschliessender Sonntags-Suppe, verabschieden. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Peter Baldini, Bereichsleiter ad interim «Diakonie und Katechetik»

Chilestube | Begegnung und Gespräch für alle

**Dienstag, 14.30 – 16.30 Uhr und
Donnerstag, 9.30 – 11.30 Uhr**
Forum Kirchbühl Stäfa



Chilestube

Gäste im Forum, die Gesellschaft suchen und sich mit jemandem austauschen wollen, treffen in der «Chilestube» ein Gegenüber an. Statt Zuhause alleine zu sein, finden in der «Chilestube» Begegnungen und Gespräche statt. Freiwillige Mitarbeitende freuen sich auf Ihr Kommen. Sie haben Zeit für Menschen, die lieber in Gemeinschaft statt allein einen Kaffee trinken möchten. Ausserhalb der Schulferien offen für alle, unabhängig von Alter und Konfession.

Monika Kaspar und das Freiwilligenteam

Themengottesdienst am 19. Juni «Extravagante Liebe»

Wenn etwas als «extravagant» bezeichnet wird, meinen wir damit etwas ausschweifendes, bewusst abweichendes, etwas, das aus dem Rahmen fällt. Oftmals wird das Wort negativ benutzt, zum Beispiel wenn wir über jemanden sagen, er oder sie habe «einen extravaganten Lebensstil». Ganz positiv soll es aber im Themen-Gottesdienst um die extravagante Liebe Gottes gehen. Gottes Liebe fällt völlig aus dem Rahmen, sie ist anders, gewissermassen sogar ausschweifend. Und das im besten Sinn!

Parallel zum Themengottesdienst gibt es für die Kleinen ein spannendes Sonntagschulangebot.

Herzliche Einladung zum Themen-Gottesdienst am 19. Juni zum Thema «Extravagante Liebe»... anschliessend gibt es die feine Sonntags-Suppe.

Monika Götte



Hinweis | Musikalische Mitwirkung, Kantorei Stäfa

Sonntag, 26. Juni, 11.00 Uhr
Reformierte Kirche Stäfa

Unter der Leitung von Viktor Majzik gelangt die Messe brève no. 7 in C des französischen Komponisten Charles Gounod (1818–1893) zur Aufführung. An der Orgel begleitet von Michael Pelzel.

Die Messe besteht aus den Sätzen Kyrie, Gloria, Sanctus, Benedictus, O salutaris hostia und Agnus Dei. Die Komposition im spätmantischen Stil berührt durch ihre Schlichtheit und Tiefe.
Rosemarie Gabathuler



Rückblick

Singlageraufführung 15. Mai in der ref. Kirche Stäfa



Einige Kinder von unserer ökumenischen Singschule waren in den Frühlingsferien – nach zweijähriger Corona-Pause – für eine Woche mit der Singschule Musikschule Pfannenstiel im Singlager auf der Lenzerheide. Dort wurden die Stücke für die «Chorreise» in intensiven Proben erarbeitet, Choreografien und Bodyperkussion einstudiert und Theater geübt.

Beim Konzert unter der Leitung von Katharina Maier-Boesch (Ökumenische Singschule Stäfa) und Nina Brecher (Musikschule Pfannenstiel), die auch für die Regie zeichnet, wurden die Chöre mit viel Groove von den beiden Musiker:innen Naomi Messina (Klavier) und Leonardo Degli Antoni (Drums) begleitet.

Es ist unglaublich, was alles in nur einer Woche eingeübt werden konnte! Es waren traditionelle Lieder und Lieder aus verschiedenen Kontinenten dabei, populäre Songs, Tanzlieder und sogar ein mehrstimmiges Chorstück mit Mozartmelodien. Das alles war eingebettet in die Geschichte von drei Chören, die zu einem Chorfestival reisen, um vor einer Jury um die Wette zu singen. Der «Schönsingchor», der «Klatschchor» und der «Choreanerchor» zeigten mit viel Hingabe ihr Können und landeten schliesslich alle auf dem ersten Platz. Das mit Choreografien inszenierte Stück «We are the Champions» setzte dann einen fulminanten Schlusspunkt dieser gelungenen Aufführung.

Das Publikum war begeistert, mit wie viel Freude und mit welchem Können die Kinder dabei waren. Mit ihrem ein-, zwei- und sogar dreistimmigen, reinen Gesang füllten sie den grossen Kirchenraum! Entsprechend gross war der Applaus und nach zwei Zugaben wurden allen Kindern und den Musiker:innen und Leiterinnen Blumen überreicht.

Die Freude über das gemeinsam Erlebte im Lager und an den Konzerten wird sicher noch lange nachhallen!

Monika Capaul

Nächste Aufführung der ökum. Singschule Stäfa:
Sommerkonzert ref. Kirche Stäfa,
Sonntag 10. Juli. 2022, 18.30 Uhr



Bierbrauseminar

Kirche ist auch mein Bier

Sonntag, 19. Juni, 13.15 – 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Blatten, Hombrechtikon

Mit Roland Rudolf, Braumeister aus Oetwil am See (Octopus Bräu), entdecken wir die vielfältige Geschmackswelt des Bieres und stellen zwei Biersorten selbst her.

Kosten:

CHF 80.–
(Teilsubvention durch die Kirchgemeinde)

Mitwirkung:

Roland Rudolf, Braumeister von Octopus-Bräu in Oetwil am See
Monika Götte, Pfarrerin
David Jäger, Pfarrer
Mischa Fava, Hobbybrauer

Anmeldung (ab 16 Jahren):

www.ref-staefa-hombrechtikon.ch/kircheistauchmeinbier

Rückfragen: Monika Götte Tel. 044 927 10 96,
monika.goette@ref-staefa-hombrechtikon.ch



Hinweis | Lizenz zum Flöten Sommerkonzert mit dem Blockflötenorchester «Con Tatto»

Samstag, 18. Juni, 19.00 Uhr,
reformierte Kirche Hombrechtikon

Unter dem Motto «Lizenz zum Flöten» spielen über 30 Blockflötenspieler:innen unter der Leitung des Dirigenten Josef Manser ein Programm mit Perlen von Musikwerken aus der Renaissance, über den Barock zur Romantik, bis in das 20. Jahrhundert. Es sind Kompositionen, unter anderem von M. Praetorius, D. Scarlatti, G. Fauré, G. Holst, M. Mussorgsky und L. Anderson.

Lassen Sie sich verzaubern vom ausserordentlichen Klang, welcher von so vielen Holzflöten ausgeht.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erbeten
Kultur Hombrechtikon

Hinweis

Einladung zur Sonntags-Suppe

Am **Sonntag, 19. Juni**, findet nach dem Gottesdienst in Stäfa eine Sonntag-Suppe im Forum Kirchbühl statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Wir laden alle ganz herzlich dazu ein, sich für einen bescheidenen Kostenbeitrag an der köstlich zubereiteten Suppe zu freuen; inkl. Brot, Wasser, selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Gemütliches Beisammensein wird bei schönem Wetter draussen oder sonst drinnen an hübsch gedeckten Tischen gepflegt.

Die Suppe wird an diesem Sonntag von Teilnehmenden des Segellagers der Jugendarbeit gekocht und vom Gastgeber-Team begleitet.

Peter Baldini, Sozialdiakon



Hinweis

La Folia spielt wieder in Hombrechtikon

Am Sonntag, 26. Juni 2022, 17.00 Uhr, lädt das Kammerorchester La Folia, Zürich, in der ref. Kirche Hombrechtikon zu ihrem Sommerkonzert ein.

Die Solistin des Abends ist die Flötistin Sabine Poyé Morel mit dem Flötenkonzert e-Moll von Mercadante. Weitere Werke zu hören sind die 1. Symphonie von Haydn, die Nr. 5 von Schubert und «Farewell for electric bass and string orchestra», das eigens zum Abschied unseres langjährigen Dirigenten Mirion Glas von Stephan Matthys (ein Orchestermittglied) komponiert wurde.

Saverio Mercadante (1795-1870), Neapolitaner, war zu Lebzeit u.a. mit seinen 58 Opern sehr erfolgreich. Aber heute wird von ihm praktisch nur noch sein e-Moll-Flötenkonzert, das er als 18-Jähriger geschrieben hatte, aufgeführt.

Franz Schubert (1797-1828), Frühromantiker, hat seine 5. Symphonie auch als Teenager komponiert. Die vielen Wechsel von Dur zu Moll und zurück könnten «schubertischer» und somit romantischer nicht sein.

Joseph Haydn (1732-1809) war eine heitere und humorvolle Persönlichkeit. Die erste seiner 104 Sinfonien wird viel gelobt für die aussergewöhnlich lebhaft Tiefsinnigkeit im 2. Satz.

Stephan Matthys ist hauptberuflich Maschineningenieur, daneben Hobbymusiker. In seinem «Farewell» erkennt man Stile aus dem Barock, dem Jazz, Minimal Music und Trip-Hop. Dazu kommt das Folia-Thema und Motive aus früheren Kompositionen, die auch vom La Folia-Orchester uraufgeführt wurden.

Der Eintritt ist frei. Es gibt eine Kollekte zur Deckung der Kosten.

Benefizkonzert für die Ukraine Was uns das Sonnenblumenland erzählt

Am **22. Juni um 20.00 Uhr** findet in der ref. Kirche Stäfa ein ganz besonderes Benefizkonzert für die Ukraine statt.

In unserem Konzertprogramm beschreiten wir eine musikalische Reise durch die ukrainischen Musikstile im Laufe der Jahrhunderte, von geistlicher, byzantinische Musik, durch die Adaptierungen der Volksmusik bis zu den populären Songs der letzten fünfzig Jahre.

Nebst der Opernsängerin Lidiya Filevych und dem Stäfner Organisten Michael Pelzel wird das ukrainische Jazz-Duo Katiko Purtseladze

und Pavel Ignatiev herzerwärmende Jazz-Improvisationen aus dem Herzen des Sonnenblumenlandes spielen. Die Kollekte wird zu Gunsten der Ukraine aufgenommen.

Michael Pelzel



Auf Wiedersehen Christian Meyer

Am 1. Februar 2018 übernahm Christian Meyer seine Aufgabe als Kirchgemeindeschreiber in der Kirchgemeinde Hombrechtikon.

Er übernahm die vielfältigen Aufgaben wie z.B. die Protokollierung der Kirchenpflegesitzungen, die Unterstützung der Behördenmitglieder in den Bereichen Finanzen, Liegenschaften und Personaladministration im «Chilebüro». Christian Meyer unterstützte den Zusammenschluss der beiden Kirchgemeinden Stäfa und Hombrechtikon mit seinem Fachwissen und die Kirchgemeinde konnte auf seine Erfahrung im Informatikbereich zählen. Christian Meyer wird Ende August in seine wohlverdiente Pension gehen. Wir danken ihm herzlichst für die äusserst gute Zusammenarbeit und den grossen Einsatz für die Kirchgemeinde Hombrechtikon und die neue Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon.

Am Gottesdienst vom **19. Juni 2022, 9.15 Uhr**, werden wir Christian Meyer im Gottesdienst in Hombrechtikon verabschieden. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Andreas Dürr, Präsident der Übergangskirchenpflege und Andreas Erni, Kirchgemeindeschreiber





Konfirmiert wurden am 22. Mai 2022:

Timo Luke Huwiler, Ryan Cameron Fletcher, Pascal Andrin Utz, Dominic Ryan Heule, Fyn Fuchs, Remo Roger Potnik und Yannik Stalder
(Hinten von l. nach r.)

Jan Daniel Berger, Leandra Joelle Eckardt, Lynn Angst, Hannah Flurina Hornung, Hannah Milena Witschard und Ilija Nedjo Radoičić Tubović
(Vorne von l. nach r.)

Herzliche Gratulation und Gottes Segen für euren Lebensweg! *Pfarrerin Diana Trinkner*



Hinweis

Gottesdienst auf dem Brunisberg

Sonntag, 26. Juni, 10.00 Uhr
Alters- und Pflegeheim Brunisberg
Brunisberg 5, Hombrechtikon

In diesem Jahr findet wieder der beliebte ökumenische Gottesdienst auf dem Brunisberg am sogenannten Erdbeerfest statt. Seien Sie herzlich willkommen. *David Jäger, Pfarrer*

Fahrdienst: [Dorothee Schnellmann, 055 244 25 65](mailto:Dorothee.Schnellmann@reformierte.ch)

Aus der Kirchenpflege | Sitzung vom 19. Mai 2022

Die Übergangskirchenpflege nahm davon Kenntnis, dass die Wahl der neuen Kirchenpflege erfolgt ist und gratuliert allen Gewählten.

Nach einer kurzen Übergangsfrist werden die Gottesdienste und Veranstaltungen von Hombrechtikon und Stäfa im Chilezettel der «Zürichsee-Zeitung» und des «Tages Anzeigers» nicht mehr getrennt, sondern unter der Rubrik «Stäfa-Hombrechtikon» erscheinen.

Durch den Weggang von Friederike Dumont per 15. Mai 2022 müssen anstehende Aufgaben neu verteilt werden. Bis zur Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen und für deren Einarbeitung wird das Pensum von Evelyne Lott bis Ende September um 20% erhöht. Das Pflichtenheft des Kirchgemeindeglieders wurde angepasst, da der Zusammenschluss veränderte Aufgaben mit sich gebracht hat und durch den Legislaturwechsel ein erhöhter Zeitbedarf erwartet wird.

Monika Kaspar erhöht ab dem 1. August 2022 den Stellenumfang als Sozialdiakonin von 80% auf 100% um auch die sozialdiakonischen Anliegen der bisherigen Kirchgemeinde Hombrechtikon

wahrzunehmen. Die bisher von ihr erbrachten zwölf Stellenprozente im RPG werden bei der Suche von zwei neuen Katechetinnen mitberücksichtigt.

Die Kirchgemeinde unterstützt die Weiterbildung von Sams Fissehatsion zum Hauswart mit eidg. Fachausweis über die Zeit von 2022–2024.

Findet in Stäfa vor dem Gottesdienst eine Matinee statt, so wird diese zukünftig auf 10.15 – 10.45 Uhr angesetzt, damit eine kleine Pause vor dem Beginn des Gottesdienstes eingehalten werden kann.

Die neu gewählte Kirchenpflege wird in der konstituierenden Sitzung vier Mitglieder in die einzusetzende Pfarrwahlkommission delegieren. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2022, die Zahl der zugewählten, wahlfähigen Gemeindeglieder auf vier Personen festzusetzen. Interessierte für diese spannende Aufgabe können sich schon vor der Kirchgemeindeversammlung beim Präsidenten der Übergangskirchenpflege informieren.

Alfred Ziegler



55
plus

Hinweis | 55plus-Sommerausflug Thun

Mittwoch, 6. Juli 2022 – Besuch der Thuner Altstadt und des Schlossbergs

Sommerausflug Thun

Wir laden herzlich zum Sommerausflug nach Thun ein. Die einzigartige Lage Thuns zwischen See und Alpen prägt das historische und moderne Ortsbild. Die Entstehung der Thuner Hochtroits und vieles mehr erfahren wir nach einer kleinen Stärkung auf dem geführten Rundgang durch die Thuner Altstadt und auf den Schlossberg.

Treffpunkt

Bahnhof Uerikon (Perron mittig)	08.05 Uhr
Bahnhof Stäfa (Perron mittig)	08.10 Uhr
Anreise ab Uerikon S7	08.19 Uhr
ab Stäfa S7	08.23 Uhr
Umsteigen in Zürich HB (15 Minuten)	
ab Zürich HB IC 8 (Gleis 31)	09.02 Uhr
an Thun	10.25 Uhr

Programm

Wir starten in Thun mit Kaffee und Gipfeli im Restaurant Waisenhaus. Im Anschluss beginnt die Führung durch die Thuner Altstadt und den Schlossberg. Nach dem interessanten Vormittag stärken wir uns mit dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Waisenhaus. Am Nachmittag spazieren wir eine halbe Stunde der Aare entlang zum Schadaupark am Thunersee. Als kulturellen

Höhepunkt besuchen wir die romanische Kirche Scherzlingen mit ihren gotischen Malereien von 1380. Anschliessend bestaunen wir das einzigartige 200-jährige Panoramagemälde der Stadt Thun. Es besteht die Möglichkeit, nach der Besichtigung, auf der Terrasse des Schlossrestaurants Schadau eine Erfrischung zu geniessen.

Rückreise

Bahnhof Thun (Treffpunkt)	17.15 Uhr
ab Thun IC 8 (Gleis 2)	17.34 Uhr
Umsteigen in Zürich HB (13 Minuten)	
ab Zürich HB S7 (Gleis 43/44)	19.11 Uhr
an Stäfa	19.37 Uhr

Kosten

Kaffee und Gipfeli	Fr. 7.–
Altstadtführung	Fr. 9.–
Panoramaeintritt	Fr. 8.–
Tagesmenü mit Fleisch	Fr. 33.–
Tagesmenü vegetarisch	Fr. 30.–
Gemischter Salat	Fr. 16.–

Im Tagesmenü inbegriffen ist das Mittagessen mit einem alkoholfreien Getränk nach Wahl (zusätzliche Konsumation auf eigene Kosten).

Falls eine Raiffeisenkarte oder ein Museumspass vorhanden sind, entfällt der Panoramaeintritt.

Gospel Chorus Stäfa
gospel & more

**Chorkonzert
Sweet Summer Time**

Sonntag, 19. Juni 2022
17.00 Uhr, Ref. Kirche Stäfa
Apéro im Anschluss

Musikalische Leitung Jean J. Knutti
mit Begleitband

Tickets unter eventfrog.ch/gospelchor

Paulus sprach: «Ich habe euch in allem gezeigt, dass man so arbeiten und sich der Schwachen annehmen muss im Gedenken an das Wort des Herrn Jesus, der selbst gesagt hat: Geben ist seliger als nehmen.»

Apostelgeschichte 20,35

Geben ist seliger als nehmen – in Beziehungen, Freundschaften, in der Gemeinde. Meistens sind wir Menschen näher bei unseren Bedürfnissen, als bei dem der anderen Menschen. Paulus lehrt uns: Schau zuerst, was die anderen brauchen. Deine Kinder. Deine Frau. Dein Freund. Dein Mann. Deine Partnerin. Deine Brüder und Schwestern. Vielleicht eine Herausforderung, aber auch eine Haltung, die Beziehungen positiv verändert.

Bezahlung

Nach dem Ausflug wird eine persönliche Rechnung gemäss Anmeldeangaben (Konsumation und Aktivitäten) versendet. Freie Stornierung bis 7 Tage vor Ausflug. Im Anschluss können anfallende Unkosten in Rechnung gestellt werden.

Zugbillet:

Die Teilnehmenden lösen ihr Zugbillet selbst.

Gruppengrösse

Limitiert und wird nach Eingang berücksichtigt

Versicherung

Ist Sache der Teilnehmenden

Leitung

Susanne Kopp, Susanne Röthlisberger, Bernhard Reimers und Peter Baldini (Sozialdiakon)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Flyer online verfügbar und Anmeldung per Internet, per Telefon oder gedrucktem Talon per Post.

Impressum

Herausgeberin der Gemeindegeseiten:
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Stäfa-Hombrechtikon
Verantwortlicher Redaktor:
Alfred Ziegler | alfred.ziegler@ref-staefa-hombrechtikon.ch
Layout: Maja Ramsauer
Druck: Schellenberg Druck AG, Pfäffikon
Redaktionsschluss für Nr. 8.1 (29. Juli – 26. August)
bis Mittwoch 12. Juli, 8.00 Uhr, per Mail an
reformiert.lokal@ref-staefa-hombrechtikon.ch

Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon

Sekretariat Stäfa

Kirchbühlstrasse 40 | 8712 Stäfa | 044 927 10 90
sekretariat@ref-staefa-hombrechtikon.ch
www.ref-staefa-hombrechtikon.ch
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 11.30 Uhr

Sekretariat Hombrechtikon

Oetwilerstrasse 35 | 8634 Hombrechtikon | 055 254 14 60
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Pfarrpersonen

Monika Götte | 044 927 10 96
monika.goette@ref-staefa-hombrechtikon.ch
Marc Heise | 055 254 14 61
marc.heise@ref-staefa-hombrechtikon.ch
David Jäger | 055 254 14 62
david.jaeger@ref-staefa-hombrechtikon.ch
Michael Stollwerk | 044 926 15 66
michael.stollwerk@ref-staefa-hombrechtikon.ch
Diana Trinkner | 044 926 14 70
diana.trinkner@ref-staefa-hombrechtikon.ch

Präsidium Übergangs-Kirchenpflege

Andreas Dürr | 055 254 14 60
andreas.duerr@ref-staefa-hombrechtikon.ch